Liturgie

7.‘40.

Himmelfahrt Jesu Christi

Heilige Festeucharistie
Altarbuch

Formulare der
Gottesdienste

© *Schrifttum von*

www.ordinariat.org

2025

39. *Lied oder Doxologie*

Preis sei Dir, himm‖lischer Herrscher, * Ruhm ‖ Dir, HErr Jesu Christe. * Du bist nun König, bleibst jedoch ‖ unser Arzt * und ‖ Licht für unsre Seelen.

40. *Segensformen*

A. *Der apostolische Segen*

Der Apostel begibt sich hinter den Altar.

Der allherrschende Gott, der Christus zu Seiner Rechten erhöht und euch den Zugang zum Leben erschlossen hat, gewähre euch die Fülle Seines Segens.

Vor den Augen Seiner Jünger wurde Christus zum Himmel erhoben; derselbe Jesus sei euch ein gnädiger Richter, wenn ER wiederkommt.

Christus thront in der Herrlichkeit des Vaters und bleibt dennoch inmitten Seiner Kirche; ER sende euch Seinen Heiligen Geist und den Trost Seiner Gegenwart.
A. Amen.

Das gewähre euch der dreieinige Gott, der † Vater und der † Sohn und der † Heilige Geist. **A.** Amen.

B. *Der bischöfliche Segen*

Der Engel begibt sich hinter den Altar.

Der Gott des Friedens, der den großen Hirten der Schafe kraft des Blutes eines ewigen Bundes von den Toten heraufgeführt hat, den HErrn Jesus, ER rüste euch aus in allem Guten. **A.** Amen.

Das gewähre euch der dreieinige Gott, der † Vater und der † Sohn und der † Heilige Geist. **A.** Amen.

C. *Der einfache Segen*

Der Liturg begibt sich vor den Altar.

Es segne euch der allmächtige Gott, der Vater † und der Sohn und der Heilige Geist.
A. Amen.

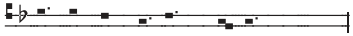
7.‘40. Himmelfahrt Jesu Christi

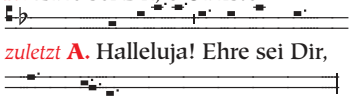
Feier der Inthronisation Jesu Christi

ב *II Heilige Eucharistiefeier*

Es wird verlesen:
anstatt der Epistel aus der Apostelgeschichte St. Lukas – 1, 1 - 11
und aus dem hl. Evangelium Jesu Christi nach Markus verkündigt – 16, 14 - 20.

1. *Anrufung - stehend*



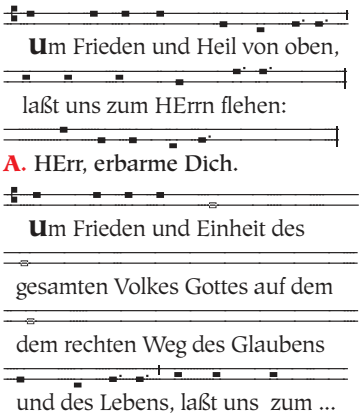


Als Du die Herzen Deiner Jünger durch die Verheißung des Heiligen Geistes erquickt und ihre Seelen mit Deinem Frieden gestärkt hattest, wurdest Du in die Herrlichkeit aufgenommen, o Christe, unser Erlöser; denn Du bist der Sohn Gottes, der Heiland der Welt.
A. Ehre sei Dir, o Christe.

Als Du unsere Erlösung vollbracht, und was im Himmel und auf Erden ist, eins gemacht hattest, wurdest Du in die Herrlichkeit aufgenommen, o Christe, unser Gott. In dieser Herrlichkeit bleibst Du unwandelbar, und verkündest allen, die Dich lieben; Siehe, ich bin bei euch alle Tage, bis an das Ende der Welt.
A. Ehre sei Dir, o Christe.

O König der Ehren, HErr Sabaot, der Du im Triumph über die Himmel emporgestiegen; wir bitten Dich, laß uns nicht als Waisen zurück, sondern sende auf uns herab die Verheißung des Vaters, den Geist der Wahrheit, unseren Trost.
A. Halleluja. Ehre sei Dir, o Christe.

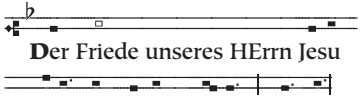
2. *Sündenbekenntnis – stehen*



Um Frieden † und Heil von oben, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Kyrie, eleison. // HErr, erbarme Dich.

Um Frieden und Einheit des gesamten Volkes Gottes auf dem rechten Weg des Glaubens und des Lebens, laßt uns zum HErrn flehen:
A. Kyrie, eleison.

Um Frieden und Segen für alle, die hier (in dieses Gotteshaus) in Glauben, Andacht und Ehrfurcht einkehren, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Kyrie, eleison



Christi sei mit euch allen. **A.** Amen.

35. *Kommunionsspendung von der Südseite in Richtung Nordseite – nach den Dienern kommunizieren alle.*

Worte

zur Ausspendung des Leibes:

Himmelsbrot im Leib Christi:
A. Amen.

oder **C**hristi Leib für dich gegeben: **A.** Amen.

zur Ausspendung des Blutes:

Kelch des Heils im Blut Christi:
A. Amen.

oder **C**hristi Blut für dich vergossen: **A.** Amen.

Bei kleinen Kindern:

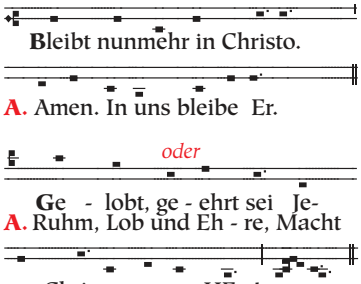
Der Diener | **D**ie Dienerin Gottes empfängt den heiligen Leib und das kostbare Blut Christi zum ewigen Leben. **A.** Amen.

36. *Kommunionslied*

Im Hause meines Vaters sind viele ‖ Wohnungen; * Ich gehe, um euch eine ‖ Stätte zu bereiten. * Ich komme wieder und werde euch ‖ zu mir nehmen, * damit auch ‖ ihr dort seid, wo ich bin.

Ich werde euch nicht als Waisen ‖ zurücklassen, * ich will zu euch kommen ‖ und euch wiedersehen; * euer Herz ‖ wird sich freuen * und eure Freude ‖ wird euch niemand nehmen.

37. *Entlassung - danach knien alle.*



oder nach obiger Melodie

Lasset uns immer herzlich rufen unsern HErrn. **A.** Komm bald, HErr Jesu, säume nicht, Maranatha. Amen.

38. *Gebet nach der Kommunion*

O HErr Jesu Christe, Du hast uns für eine kleine Weile verlassen und uns die Verheißung gegeben, daß Du wiederkommen und uns zu Dir nehmen willst; wir bitten Dich, stärke uns durch dieses heilige Sakrament also, daß wir in Geduld auf Deine Erscheinung warten und als würdig erachtet werden, in Dein Reich einzugehen; der Du mit dem Vater und dem Heiligen Geist ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Gib uns Deinen Frieden.

32. *Kommunionsaufruf*

Christus, unser Passahlamm, ist für uns geopfert; so laßt uns denn das Fest feiern, nicht im alten Sauerteig, noch in dem Sauerteig der Schlechtigkeit und Bosheit, sondern im Süßteig der Lauterkeit und Wahrheit.

Lasset uns beten.

33. *Rüstgebete*

Dir, o barmherziger Vater, widmen wir unser ganzes Leben und Hoffen, und wir flehen zu Dir: Würdige uns, Deine himmlischen Mysterien dieses heiligen und geistigen Tisches mit reinem Gewissen zu empfangen zur Vergebung der Sünden und zur Verzeihung der Missetaten, zur Gemeinschaft des Heiligen Geistes und zum Erbe des himmlischen Reiches. Um dieser geheimnisvollen Einheit des Leibes und des Blutes Deines Sohnes willen schaue auf uns herab, o Gott; denn nicht vor Brot und Wein verbeugen wir uns, sondern vor Dir, unserem lebendigen Gott. **A.** Amen.

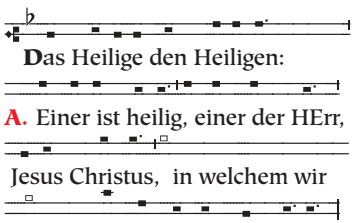
Der Liturg erhebt sich und setzt fort:

HErr Jesu Christe, unser Gott, nahe Dich uns, nach Deiner Verheißung, von Deiner heiligen Wohnung, vom Thron Deiner Herrlichkeit. Heilige Du uns, der Du sitzest zur Rechten des Vaters, und doch unsichtbar gegenwärtig bist in unserer Mitte, und reiche uns dar durch Deine mächtige Hand Deinen hochheiligen Leib und Dein teures Blut. **A.** Amen.

O Heiliger Geist, Tröster, Geist der Wahrheit, der Du überall gegenwärtig bist und alles erfüllst, Du Schatz alles Guten und Geber des Lebens, suche uns heim, wir bitten Dich, mit der Fülle Deiner Gnade. Der Du diese Gaben geheiligt hast, heilige auch uns durch und durch nach Leib, Seele und Geist, damit wir Dein Tempel und Deine Wohnstätte bleiben immer und ewiglich. **A.** Amen.

34. *Sakramentaler Friedensgruß*

Der Liturg mit den Gaben zum Volk:



Um Ausdauer und Erlösung aller verfolgten und bedrängten Christen, auf daß wir errettet werden von aller Trübsal, Zorn und Not, laßt uns zum HErrn flehen:
A. Kyrie, eleison.

Um Hilfe und Rat für das alte Bundesvolk Gottes und um Gnade und Erbarmen für uns alle, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Kyrie, eleison.

Darauf knien alle.

Eingedenk aller Deiner Heiligen empfehlen wir, Sünder, uns und unser ganzes Leben Dir, o liebreicher Vater, und bitten Dich, vergib uns alle unsere Sünden; befreie uns durch die Kraft Deines Heiligen Geistes von aller Unreinheit des Geistes und des Leibes, und gib, daß wir andern von Herzen verzeihen, wie wir Dich um Deine Vergebung bitten, damit wir Dir hinfort in einem neuen Leben dienen, zur Ehre Deines heiligen Namens, durch unseren HErrn und Heiland Jesus Christus. **A.** Amen.

3. *Absolution*

A. *Indikative Form – alle knien, Liturg steht*

Der allmächtige Gott, der seinen Sohn Jesum Christum dahingegeben hat zum Opfer und zur Versöhnung für die Sünden der ganzen Welt, schenke euch um seinetwillen völlige Erlassung † und Vergebung; Er spreche euch los von allen euren Sünden und gebe euch seinen Heiligen Geist. **A.** Amen.

B. *Deprekative Form – alle knien*

Nach Deiner großen Güte, o HErr, unser Gott, erzeige uns Deine unaussprechliche Barmherzigkeit; reinige uns dadurch, und tilge alle † unsere Sünden; und die Strafen, welche wir durch dieselben gerechterweise verdient hätten, erlaß uns, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß – wird nach* **3.A.** *nur durch höhere Geistliche gesagt.*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. *Versikel – werden übersprungen.*

6. *Gebet des kleinen Eintritts*

Heiliger HErr und Gott, heilige uns und mache uns Deines Priestertums würdig; führe uns mit reinem Gewissen an den Altar Deiner unerschaffenen Herrlichkeit. Reinige unsere Herzen von jeder Befleckung und vertreibe von uns jede schlechte Empfindung. Segne Geist und Seele, und gestatte uns den Gottesdienst mit Ehrfurcht vor Dir zu verrichten und Dich zu lobpreisen, Du Höchster. Denn Du bist der Dreieinige, der alles segnet und heiligt, und Dir sei Preis und Ehre, Vater, Sohn und Heiliger Geist, jetzt und allezeit, und in Ewigkeit. **A.** Amen.

7. *Kyrie -Rufe*

HErr, erbarme Dich (unser).
A. HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

8. *"Gloria" - Lied des kleinen Einzugs – alle stehen*

Ehre sei Gott ‖ in der Höhe * und Friede auf Erden den ‖ Menschen Seiner Gnade. * Wir loben Dich, wir ‖ preisen Dich, * wir beten Dich an, wir rühmen Dich und danken Dir, denn groß ist ‖ Deine Herrlichkeit.

HErr und Gott, Kö‖nig des Himmels, * Gott und Vater, ‖ Herrscher über das All. * HErr, eingeborener Sohn, ‖ Jesus Christus. * HErr und Gott, Lamm ‖ Gottes, Sohn des Vaters,

Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: erbar‖me Dich unser; * Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: ‖ nimm an unser Flehen; * Du sitzest zur Rech‖ten des Vaters: * o ‖ erbarme Dich unser.

Denn Du allein bist der Heilige, Du al‖lein der HErr, * Du allein der ‖ Höchste: Jesus Christus, * mit dem Hei‖ligen Geist, * zur Ehre Gottes des Vaters. ‖ Amen. Halleluja.

9. *Liturgischer Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

10. *Versammlungsgebet*

Lasset uns beten!

Allmächtiger Gott, wir bitten Dich, verleihe uns, daß, wie wir glauben, daß Dein eingeborener Sohn Jesus Christus, unser Erlöser, in die Himmel emporgestiegen ist, wir uns auch mit Herz und Sinn dorthin erheben und allezeit bei Ihm wohnen, wo Er lebt und herrscht mir Dir, Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

11. *Lesung statt der Epistel - sitzen; beim Abschluß aufstehen.*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben: **A.** Dank sei Dir, o Gott.

12. *Epistellied*

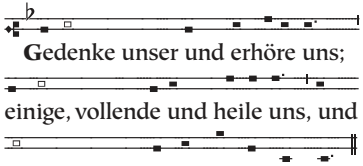
Erhebt eure Häupter, ihr Tore, erhebt euch, ihr ur‖alten Pforten, * daß der König der ‖ Herrlichkeit eintrete! * ”Wer ist denn der König der ‖ Herrlichkeit?” * Der HErr, der Starke, der Held! Der ‖ HErr, der Held im Kampf!

Erhebt eure Häupter, ihr Tore, erhebt euch, ihr ur‖alten Pforten, * daß der König der ‖ Herrlichkeit eintrete! * [10]”Wer ist denn der König der ‖ Herrlichkeit?” * Der HErr Sabaoth, er ist der König der Herrlich‖keit! – Halleluja!

oder **E**s sprach der HErr zu ‖ meinem HErrn: * “Setze ‖ Dich zu meiner Rechten, * bis ich ‖ Deine Feinde * zum Schemel ‖ Deiner Füße mache!”

und laß alle Verführten, alle Moslems und Heiden zu Christo sich bekehren, Ihn als den Friedefürsten zum Frieden empfangen, gute Werke tun und erlangen das ewige Leben. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke aller verfolgten Christen, aller Kranken, Bedrängten und Leidenden, jeder betrübten Seele, der ungeborenen Kinder der Leibesfrucht und aller, welche Deiner Hilfe bedürfen. Hilf ihnen, damit jeder Mund voll des Dankes Dich verherrliche. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.



A. Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedächtnis der Entschlafenen

Mit Freude gedenken wir aller, die im Glauben entschlafen sind: der Patriarchen und Heiligen der alten Zeit. Deines Dieners Johannes des Täufers, der gebenedeiten Jungfrau Maria, der Gebärerin unseres HErrn und Gottes Jesu Christi; der heiligen Apostel und Propheten, der Evangelisten und Hirten; der seligen Märtyrer und Bekenner; und aller Deiner Heiligen, welche im Zeichen des Glaubens entschlafen sind (, besonders NN).
A. Laß sie ruhn in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung. Amen.

Eucharistische Gaben abdecken.

30. *Schlußgebet*

Erhebe Dich, unser Gott, und vollende die Zeit durch die Wiederkunft Jesu Christi, damit die Hoffnung und das Warten aller Deiner Heiligen erfüllt werde. Unter der Hülle irdischer Dinge erblikken wir Dich nun, aber schleierlos werden wir Dich sehen, gekleidet in Unverweslichkeit und entrückt in Herrlichkeit werden wir mit Deiner ganzen Kirche, heilig und unbefleckt, vor Deinem Gnadenthron dargestellt werden und Dich schauen von Angesicht zu Angesicht. Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage und keine Mühsal, Du wirst in unserer Mitte herrschen, denn Du wirst uns erhören zum Lob Deiner Herrlichkeit.
A. Amen.

31. *Brotbrechung - alle knien*

Diese Verbindung des Blutes mit dem heiligen Leib unseres HErrn Jesu Christi gereiche uns zum ewigen Leben. *währenddessen:*

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Erbarme Dich unser.

Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

Eucharistische Gaben zudecken.
Räucherung

Den Weihrauch und ein reines Opfer * bringt Dir die Heil’ge Kirche dar: * und wenn die Wolke zu Dir aufsteigt * bedeckend Deinen Gnadenthron, * **R.** so schau Dein Volk an, * mit Erbarmen; * Gnädiger, sprich ihm Deinen Frieden zu.

Die Fürbitte des Opfergebets

Heiliger Vater, laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HErr, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor: – besonders feiern wir heute die glorreiche Himmelfahrt Deines Sohnes Jesu Christi, unseres HErrn, und harren in gewisser Hoffnung, daß Er ebenso wiederkommen wird, wie Er aufgefahren ist. Und wir bitten Dich, tröste uns inzwischen mit Deinen mannigfachen Gaben, stille das Sehnen unserer Seelen mit Deiner Freude und festige uns bis auf den Tag Seiner Erscheinung. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

29. *Gedächtnisse – alle stehen*
Gedächtnis der Lebenden

Gedenke aller Deiner heiligen Orte, o HErr, die durch Deine göttliche Heimsuchung verherrlicht sind: des Zion und Deiner gesamten Kirche auf Erden. Füge sie zusammen in eine heilige Einheit und laß ihr die reinen Gaben Deines Geistes zuteil werden. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Laß Deine Apostel, Propheten, Evangelisten und Hirten segensreich wirken. Gedenke aller Freudenboten des Evangeliums und aller Engel, Priester, Diakone und Diakonissen, damit wir in Reinheit und Heiligkeit diesen unseren Gottesdienst als heilige Erstlinge vor Deinem Gnadenthron vollenden. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke auch aller Bischöfe und Vorsteher der Christenheit. Durch Deine Liebe laß sie ihre Ämter recht ausrichten, die Unterschiede ablegen, die Spaltungen überwinden und mit dem ihnen anvertrauten Volk und mit den jüdischen Brüdern in Christo erlangen die Fülle des Lebens und der Erlösung. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke aller Städte und Länder und aller Menschen. Läutere sie durch Deine Gerichte zum Heil

Dein machtvolles Zepter streckt der HErr vom ‖ Sion aus. * Herrsche in‖mitten Deiner Feinde! * Dein Volk ist voll Ergebenheit am Tag ‖ Deiner Macht; * auf heiligen Bergen wird vom Mutterschoß an Dir zuteil der Tau Deiner Morgenröte ‖ Jugend. – Halleluja!

13. *Evangelium*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Es folgt das hl. Evangelium...

A. Lob sei Dir, Christe.

Wort Gottes, unseres Erbarmers.
A. Ehre sei Dir, o HErr.

14. *Homilie, dazu sitzen.*

15. *Glaubensbekenntnis*

Wir glauben an den einen Gott, den Vater, den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde, alles Sichtbaren und Unsichtbaren. Und an den einen HErrn, Jesum Christum, den eingeborenen Sohn Gottes, geboren aus dem Vater vor aller Zeit, Gott aus Gott, Licht aus Licht, wahrer Gott aus wahrem Gott, gezeugt - unerschaffen, eines Wesens mit dem Vater, durch den alles geschaffen ist; der um uns Menschen und um unseres Heils willen vom Himmel herabgestiegen und Fleisch geworden ist aus dem Heiligen Geist und Maria der Jungfrau, und ist Mensch geworden ... gekreuzigt für uns unter Pontio Pilato; Er hat gelitten und ist begraben worden, und ist auferstanden am dritten Tag nach der Schrift, aufgefahren in die Himmel und sitzt zur Rechten des Vaters und wird wiederkommen in Herrlichkeit, zu richten Lebende und Tote; seines Reiches wird kein Ende sein. Und an den Heiligen Geist, den HErrn und Lebenspender, der vom Vater ausgeht, der mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht wird, der durch die Propheten geredet hat. Und an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden; wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.

16. *Opferung – wird übersprungen.*

17. *Lied des großen Einzugs – stehend*

Sende uns, o HErr, Dein Licht;
Deine Wahrheit send’, o Gott,
laß uns schauen Deinen Berg
und in Deiner Wohnung sein.

Ich will zum Altare geh’n
hin zu Gott, der Freude ist.
Auf der Harfe möchte ich
Dich lobpreisen, singen Dir.

Und des Dankes Opfer auch
bringen will ich, rufen Dich,
und erfüllen heil’gen Eid
jetzt vor allem Deinem Volk.

Während der Räucherung:

Vater und dem Sohn sei Ehr’ und dem Heil’gen Geiste Lob wie im Anfang so auch jetzt und in Ewigkeit - Amen.

18. *Gebet zur Verbindung von Wein und Wasser – am Diakonentisch*

Wie das Wasser sich mit dem Wein verbindet zum heiligen Zeichen, so lasse uns dieser Kelch teilhaben an der Gottheit Christi, der unsere Menschennatur angenommen hat.

Patene und Kelch nebeneinander stellen.

19. *Gebet über den Gaben – am Altar*

HErr und Gott, nimm die Gebete und Opfergaben Deiner Gläubigen an. Laß uns diese Feier mit ganzer Hingabe begehen, damit wir einst das Leben in der Herrlichkeit des Himmels erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren HErrn. **A.** Amen.

20. *Annahmegebet – gebeugt:*

HErr, wir kommen zu Dir mit reumütigem Herzen und mit demütigem Sinn. Nimm uns an und gib, daß Dir unser Opfer wohlgefällig sei. **A.** Amen.

21. *Altarräucherung*

HErr, unser Gott, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen mit Deiner Kraft und Gnade, damit sie im Gebet Dich ehren und in lauterer Liebe einander dienen. **A.** Amen.

22. *Opfergruß*

Bittet, Geliebte, daß unser Opfer wohlgefalle Gott, dem allmächtigen Vater, durch unseren HErrn Jesum Christum: **A.** Der HErr sei mit deinem Geiste. Der HErr nehme unser Opfer an und schenke uns seinen Segen. Amen.

23. *Leitung zum HErrengebet*

Beten wir nun getreu seiner Weisung, der uns in die Himmel vorangegangen ist!

24. *HErrengebet - alle knien und beten oder singen*

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

25. *Dialog - Liturg erhebt sich allein:*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Erhebet eure Herzen.
A*lle stehen auf.* Wir erheben sie zum HErrn.

Lasset uns danken dem HErrn, unserem Gott.
A. Es ist würdig und recht.

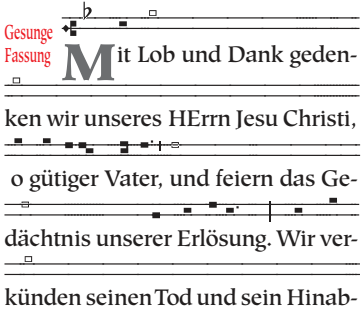
Eucharistische Gaben hintereinander.

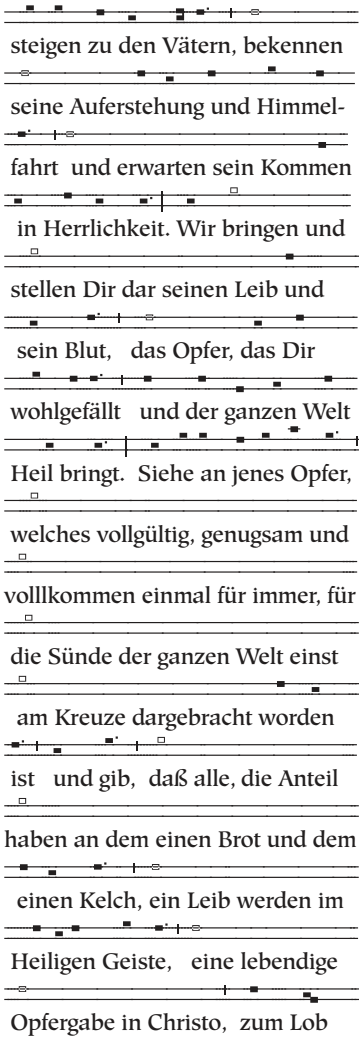
28. *Opfergebet*

Mit Lob und Dank gedenken wir unseres HErrn Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgültig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und gib, daß alle, die Anteil haben an dem einen Brot und dem einen Kelch, ein Leib werden im Heiligen Geiste, eine lebendige Opfergabe in Christo, zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

Eucharistische Gaben zudecken.

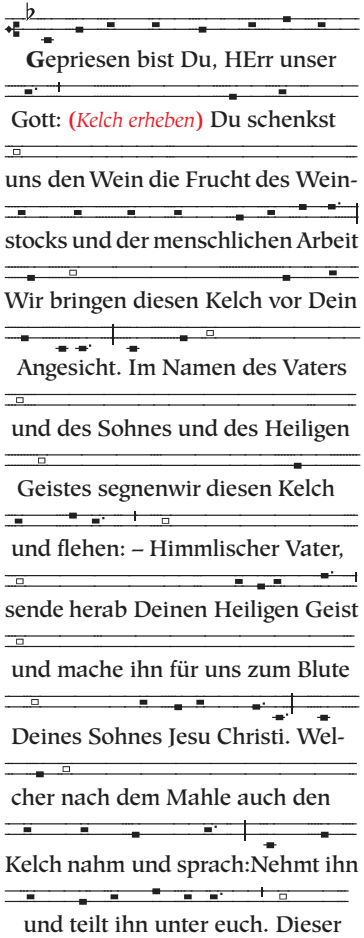
Gesunge Fassung





27.2. *Konsekration des Kelches*

A. *Gesungene Fassung*



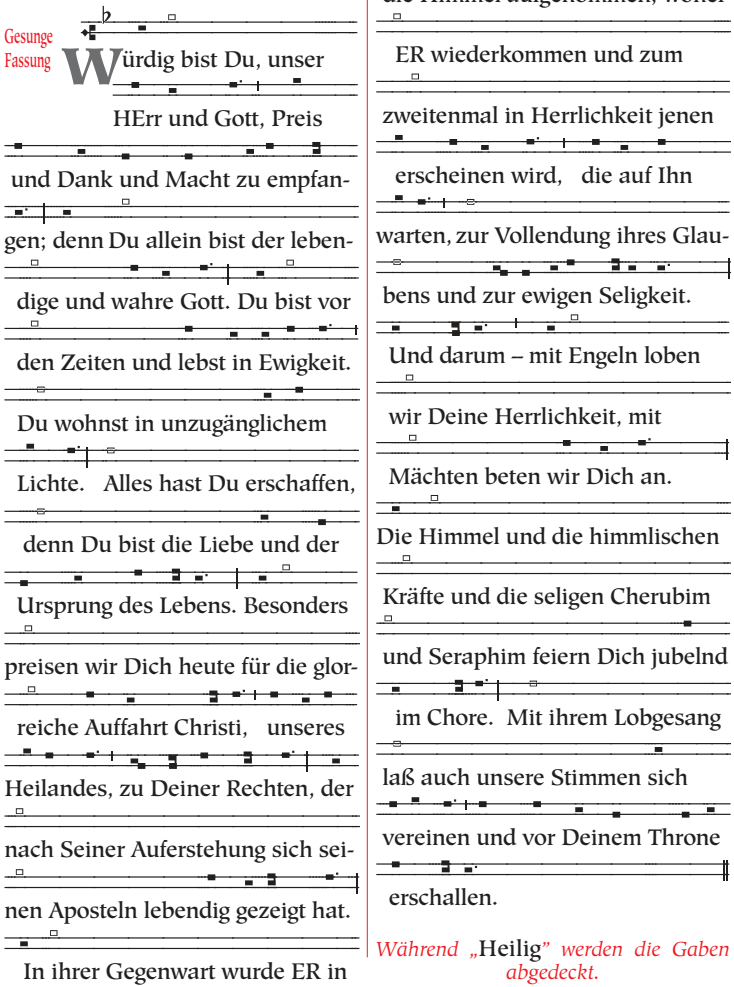
B. *Gesprochene Fassung*

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns den Wein, die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit. Wir bringen diesen Kelch vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen † wir diesen Kelch und flehen: -Himmlischer Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache ihn für uns zum Blute Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher nach dem Mahle auch den Kelch nahm und sprach:

Nehmt ihn und teilt ihn unter euch. DIESER KELCH IST DAS NEUE TESTAMENT IN MEINEM BLUTE, welches für euch vergossen wird. Solches tut, so oft ihr ihn trinkt, zu meinem Gedächtnis. A. Amen.

26. *Präfation – Danksagung*



Während „Heilig" werden die Gaben abgedeckt.

A. Heilig, heilig, heilig bist Du, HErr Gott Sabaoth. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn. Hosanna in der Höhe.

Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen. Denn Du allein bist der lebendige und wahre Gott. Du bist vor den Zeiten und lebst in Ewigkeit. Du wohnst in unzugänglichem Lichte. Alles hast Du erschaffen, denn Du bist die Liebe und der Ursprung des Lebens. Besonders preisen wir Dich heute für die glorreiche Auffahrt Christi, unseres Heilandes, zu Deiner Rechten, der nach Seiner Auferstehung sich seinen Aposteln lebendig gezeigt hat. In ihrer Gegenwart wurde ER in die Himmel aufgenommen, woher ER wiederkommen und zum zweitenmal in Herrlichkeit jenen erscheinen wird, die auf Ihn warten, zur Vollendung ihres Glaubens und zur ewigen Seligkeit. Und darum - mit Engeln loben wir Deine Herrlichkeit, mit Mächten beten wir Dich an. Die Himmel und die himmlischen Kräfte und die seligen Cherubim und Seraphim feiern Dich jubelnd im Chore. Mit ihrem Lobgesang laß auch unsere Stimmen sich vereinen und vor Deinem Throne erschallen.

A. Heilig, heilig, heilig bist Du, HErr Gott Sabaoth. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn. Hosanna in der Höhe.

*Während „*Heilig*" werden die Gaben abgedeckt.*

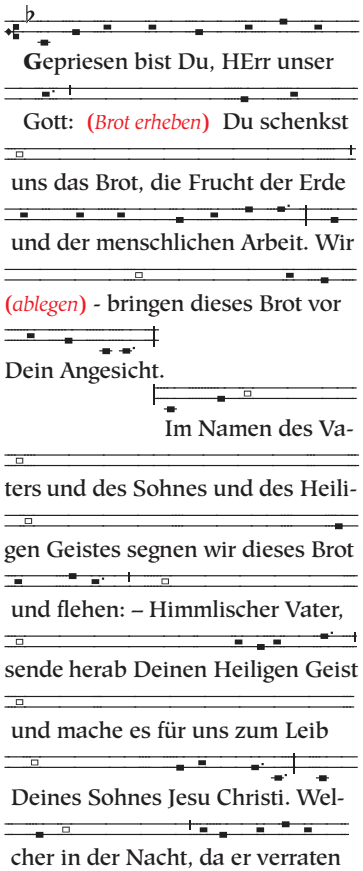
Postsanctus

Wir preisen Dich, heiliger Vater, denn groß bist Du, und alle Deine Werke künden Deine Weisheit und Liebe. Den Menschen hast Du nach Deinem Bild geschaffen und ihm die Sorge für die ganze Welt anvertraut. So sehr hast Du die Welt geliebt, heiliger Vater, daß Du Deinen eingeborenen Sohn als Retter gesandt hast. Er wurde Mensch und um Deinen Ratschluß zu erfüllen, hat er sich dem Tod überliefert, durch seine Auferstehung den Tod bezwungen und das Leben neugeschaffen. Er hat von Dir, Vater, den Heiligen Geist gesandt, der sein Werk auf Erden weiterführt, durch alle Sakramente und Ordnungen die Heiligung vollendet und die Diener Deines Willens führt und leitet, damit durch alle Ämter Dein Reich offenbar werde in Christo, unserem HErrn. **A.** Amen.

27. *Konsekration oder die Weihe der eucharistischen Gaben – alle knien*

27.1. *Konsekration des Brotes*

A. *Gesungene Fassung*



B. *Gesprochene Fassung*

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit. Wir bringen dieses Brot vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen wir † dieses Brot und flehen: -Himmlischer Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache es für uns zum Leib Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher in der Nacht, da Er verraten ward, das Brot nahm, sagte Dank, brach es und sprach:

Nehmt, eßt, DAS IST MEIN LEIB, DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD. Solches tut zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.